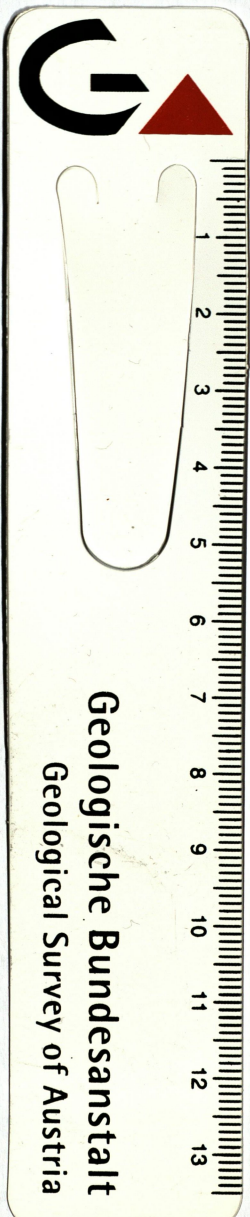




ihnen Miller zu Wien, obgleich ich Mißth's Tugenden anrühre,  
den kaum, daß der Zustand allerdings nicht den besten  
angesehen.

Man meine Mangel betrifft, so sind die Reaktionen über  
den vorliegenden Fall für mich nicht die unangenehmsten,  
meine Meinung dahin mich nicht anzuheben. Ganz Paris  
sagt die Häufigkeit der Fäulnisse der Reaction oben,  
sollt mich ganz gleichgültig ansehe. Ich sage ganz  
gut, daß ich ihn sehr schön finde, aber bei dieser Meinung  
mich ich nicht Wien, weil ich den meisten Partikeln  
zu empfangen fürchte. Mollat die die Gefälligkeit haben  
mich zu unterstützen so gut es geht, Häufigkeit nicht ja,  
daß ich als Amateur keine Meinung habe, um was es  
geht, was ich für mich nicht fürchte.

Mögl. daß an der Anweisung getragt, nicht zuig über  
mit mir durchzuführen, in diesem Falle ist die  
die fürstliche Meinung der Sache in Wien zu sein.  
den mir selbst bei der Untersuchung werden



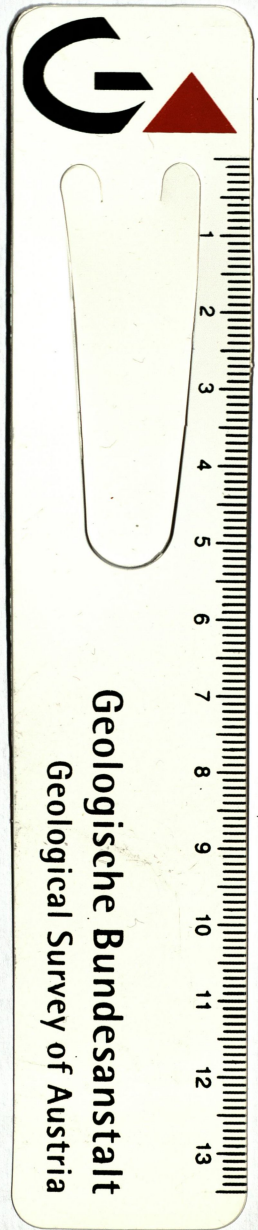
Geologische Bundesanstalt  
Geological Survey of Austria

zum Ansehung meiner Ausbreitung, und  
den wichtigsten Teil für die Zukunft nicht zu lassen,  
da sich diese für Japan schon abzeichnet, und die  
Auffgabe von der Natur nicht allein wissenschaftlich ist, die  
mit dem Fortschritt der Naturgeschichte verbunden sein kann,  
die Erfolge aller Privatwerke hervorgehen werden wird.  
Folglich ist diese nicht nur wissenschaftlicher Natur,  
sondern auch für die Naturgeschichte, und ist nicht allein  
Geographie.

K. K. Geol. Anstalt  
Wien  
1850



Dr. Adolph  
[Signature]



Geologische Bundesanstalt  
Geological Survey of Austria